



Anforderungen und Aufgabe

Meine erste Schleife

Reiter: Alle Reiter ab 2,5 Jahre, Kappe und geeignetes Schuhwerk ist Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, die Reithose sollte ebenfalls geeignet ein. Kostüme erwünscht, Gerte und Sporen sind nicht erlaubt. Achtung: Mottofarben des Monats beachten (siehe Ausschreibung im Downloadbereich).

Pferde: Alle Pferde/Ponies erlaubt ab einem Alter von 4 Jahren. Sie sollten größtmäßig passen und absolut artig sein.

Ausrüstung: Trense mit pferdefreundlichem Gebiss, Ausbinder, Laufferzügel oder Dreieckszügel sind erlaubt, es ist aber darauf zu achten, dass sie lang genug eingestellt sind. Der Führstrick sollte am Reithalter oder einer Longierbrille befestigt sein und möglichst durchhängen. Bandagen, Gamaschen und Hufglocken sind ebenfalls erlaubt.

Anforderungen: Es gibt keine Mindestanforderungen, der Reiter sollte aber alleine und mit Spaß auf dem Pferd sitzen können aber noch nicht in der Lage sein, eine Führzügelklasse zu reiten. Ein Helfer darf aus Sicherheitsgründen neben dem Reiter herlaufen. Es gibt daher auch kein Protokoll, aber für jeden Teilnehmer eine Erinnerungsschleife.

Reitplatz/Reithalle: Muss geeignet sein, ist aber nicht größenbeschränkt. Buchstaben sind nicht erforderlich.

Filmposition: Gefilmt werden sollte von der Mitte des Reitplatzes aus immer in Richtung Reiter oder aber von etwas außerhalb, zum Beispiel an der langen oder kurzen Seite.

Aufgabe
Betreten der Reitbahn im Schritt. In Richtung Richter Anhalten zur Grußaufstellung ca. 5 m vom Richter entfernt, Grüßen und dabei das Alter vom Reiter ansagen und den Namen des Pferdes/Ponies, entweder der Reiter macht das oder die Führperson darf dabei helfen.
Im Schritt anreiten und auf die linke Hand gehen und einen großen Kreis/Mittelzirkel um den Richter herumreiten (ca. 1 mal herum). Dabei darf der Reiter dem Richtern einmal freundlich zuwinken.
Handwechsel, dazu durch den Zirkel wechseln.
Auf der rechten Hand einen großen Kreis/Mittelzirkel um den Richter herum, mindestens eine Runde, dabei das Pferd einmal loben.
Aufstellung in Richtung Richter, Anhalten, Grüßen. Das Pferd loben.
Im Schritt die Bahn verlassen.